



Pressemitteilung

66-kV-Kabel für die Offshore-Windindustrie

*Nexans auf der Hannover Messe 2015, 13. bis 17. April, Halle 13, Stand C45
Typprüfung für 630-mm²-Kupferkabel bestanden*

Hannover, 13. April 2015 – Mit der Entwicklung von 66-kV-Kabeln für die interne Verkabelung von Offshore-Windparks hat Nexans erneut seine Technologieführerschaft in diesem Bereich bestätigt. Die neuen 630-mm²-Kupferkabel haben alle relevanten Tests der Typprüfung bestanden, so dass inzwischen die abschließende Langzeitprüfung in Vorbereitung ist.

Der Trend zu immer leistungsfähigeren Windkraftanlagen macht eine Anpassung der Innenverkabelung notwendig. Denn würde trotz größerer Windturbinen (mit Leistungen über 6 MW) auf 66-kV-Kabel verzichtet und kämen stattdessen 36-kV-Seekabel zum Einsatz, müssten mehr Umspannstationen gebaut werden. Die Folge wären höhere Systemverluste bzw. Kosten innerhalb der Windparks. 66-kV-Kabel ermöglichen dagegen, das bekannte Offshore-Layout beizubehalten: Stränge mit vier bis fünf (oder mehr) Windkraftanlagen in Reihe. Auf den Bau zusätzlicher Plattformen könnte zugunsten der Wirtschaftlichkeit des Offshore Windparks verzichtet werden.

„Nexans hat den Trend zu den immer leistungsfähigeren Turbinen frühzeitig erkannt und entsprechend begonnen, ein 66-kV-System zu realisieren. Inzwischen haben wir uns das nächste Ziel gesteckt: einen eindrätigen 66-kV-Aluminium-Leiter zu entwickeln“, sagt Matthias Kirchner, Director MV Submarine Cables.

(etwa 1.300 Zeichen)

Bild: 66 kV.jpg



66-kV-Kabel für die interne Verkabelung von Offshore-Windparks

Nexans Deutschland

Nexans Deutschland gehört zu den führenden Kabelherstellern in Europa. Das Unternehmen bietet ein umfassendes Programm an Hochleistungskabeln, Systemen und Komponenten für die Telekommunikation und den Energiesektor. Abgerundet wird das Programm durch supraleitende Materialien und Komponenten, Cryoflex Transfersysteme und Spezialmaschinen für die Kabelindustrie. Gefertigt wird im In- und Ausland mit ca. 10.215 Mitarbeitern. Der Umsatz im Jahr 2014 beträgt ca. 933 Mio Euro. Durch die enge Einbindung in den Nexans-Konzern verfügt Nexans Deutschland über hervorragende Möglichkeiten zur Synergienutzung in allen Konzernbereichen. Das gilt für weltweite Projekte ebenso wie für Forschung und Entwicklung, Know-how-Austausch usw.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nexans.de

Weitere Informationen / Pressekontakt

Nexans Deutschland GmbH
Jutta van Bühl
Kabelkamp 20
30179 Hannover
Telefon: +49 (0)511 676-2629
Fax: +49 (0)511 676-2480
E-Mail: Jutta.van_Buehl@nexans.com
Internet: www.nexans.de

Press'n'Relations II GmbH
Ralf Dunker
Gräfstraße 66
81241 München
Telefon: +49 (0)89 5404722-11
Fax: +49 (0)89 5404722-29
E-Mail: du@press-n-relations.de
Internet: www.press-n-relations.de